

nannten Saarländischen Universitäts- und Landesbibliothek zugewiesen wurden⁵³. Ein dringendes Anliegen der Kommission aus ihren Anfangsjahren war so erfüllt und für die kommende Zeit auf eine sichere institutionelle Grundlage gestellt.

7. Anhänge

7.1 Bestand der Saarländischen Bibliographie

Ende 2011 betrug der Datenbankbestand der Saarländischen Bibliographie 74.322 Titel, davon 2.679 Gesamttitel und 71.643 Einzeltitel⁵⁴. Die Einzeltitel entfallen auf folgende Schriftenklassen:

Bücher: 37.591 Titel.

Aufsätze: 29.089 Titel

Zeitschriften: 3.780 Titel.

Online Ressourcen: 544 Titel⁵⁵.

Tonträger, Filme, Videos: 327 Titel.

Mikroformen: 155 Titel.

Datenträger: 147 Titel.

Auf die laufende Berichterstattung ab 1991 entfallen 49.091 Titel, der noch zu ergänzende Altbestand umfasst 23.028 Titel. Letzterer verteilt sich auf die verschiedenen Verzeichnisepochen wie folgt:

1961-1990: 17.577 Titel, davon 13.969 Bücher und 1.572 Aufsätze. Dieser Zeitraum wird vollständiger mit ca. 60.000 Titeln von der konventionellen Druckausgabe der Saarländischen Bibliographie 1961-1990 abgedeckt.

1927-1960: 4.279 Titel, davon 2.645 Bücher und 1.009 Aufsätze. Dieser Zeitraum wird auch von der Rheinland-Pfälzischen Bibliographie parallel verzeichnet.

1475-1926: 1.445 Titel, davon 1.022 Bücher und 173 Aufsätze.

Die Saarländische Bibliographie hat in Datenbank und Druckausgabe zusammen in den fünfzig Jahren ihres Bestehens ca. 114.000 Titel über das Saarland verzeichnet⁵⁶.

⁵³ Amtsblatt des Saarlandes 1994, S. 893, § 47.

⁵⁴ Datenbankabfrage am 14.12.2011.

⁵⁵ Die Online-Zeitschriften sind bei Zeitschriften und die Online-Aufsätze bei den Aufsätzen verzeichnet, daher erklärt sich die überraschend kleine Zahl.

⁵⁶ Die Zahl setzt ich zusammen aus den 71.643 Einzeltiteln abzüglich 17.577 Titel der Periode 1961-1990 und den Titeln der Druckausgabe (ca. 2.000 Titel pro Jahr x 30 Jahre).